

Pelikula

Gerd Baumann & Gregor Huebner

VÖ 28.05.2021



***Artikel: *Pelikula*, Gerd Baumann & Gregor Huebner.

Vertrieb Broken Silence, Label Millaphon Records GmbH LC-24980

EAN 4260256750586 (Vinyl LP mit CD) ***

Einst hat ihr Engagement als Musiker zur Produktion des Stücks von Botho Strauß „Ein leichtes Spiel. Neun Personen einer Frau“ 2009 am Münchner Residenztheater die beiden zusammengebracht. Seitdem arbeiten sie immer wieder sehr erfolgreich gemeinsam, initiieren neue Musik-Projekte und schaffen dabei musikalische Höhepunkte, u.a. bereits 2010 für die Musik des preisgekrönten Films „Die Hebamme – Auf Leben und Tod“, eine deutsch-österreichische Koproduktion unter der Regie von Dagmar Hirtz mit der Schauspielerin Brigitte Hobmeier in der Hauptrolle. Diese mitunter sehr bewegende, kongenial an der dramatischen Handlung entlangführende Filmmusik von Baumann und Hübner ist der schöpferische Ausgangspunkt für ihre weitere Arbeit zu „Pelikula“.

Und so wachsen bei diesem Album sporadische Notizen wie in einem musikalischen Stenogrammheft im freundschaftlichen Zusammenspiel der beiden Vollblutmusiker zu etwas zusammen, das man als epische Miniaturen umschreiben möchte. Kleine, mit feinen Strichen gefertigte Zeichnungen, in denen schon im Ansatz farbenprächtige Gemälde schlummern und dann hörbar gemacht werden. Mal sind es große Sound-Landschaften, die anmutig wie während einer Nachtfahrt durch die sondierenden Lichtkegel der Autoscheinwerfer huschen, und dann wieder in einem Klangspiel ruhen, das sich zart auf die damit erzählten Geschichten legt. Geschichten, die auch mal Kompositionen entlehnt sind, an denen Baumann und Hübner völlig unabhängig voneinander gearbeitet hatten, bevor sie in gemeinsamen Sessions eine neue erzählen ließen.

Label:

Millaphon Records GmbH

Ursulastraße 9 - 80802 München - presse@millaphon.de - 089 - 4520 530 19

Diese neue Geschichte handelt von zwei hochkarätigen und vielbeschäftigten Musikern, die einander und ihre jeweilige Arbeit sehr schätzen. Beide sind Lehrende an der Hochschule für Musik und Theater München, beide mit wegweisender Inspirationsfähigkeit für zahlreiche JungmusikerInnen und deren oftmals grenzüberschreitender Visionen einer neuen Künstlergeneration. Bisweilen präsentieren Baumann und Hübner solche Visionen junger Musiker sogar auf gemeinsam organisierten Veranstaltungen, und diese sind dann stets überraschende musikalische Juwelen wie das alljährlich* stattfindende „Progressive Chamber Music Festival“ (München/New York).

Die auf diesem Album zu hörenden Aufnahmen sind indes Klang gewordene Ruhepole der beiden, zu denen sie sich über die Jahre verteilt nur hin und wieder, und ohne Produktionsdruck trafen. Die Namen mancher Stücke sind nahezu so poetisch klingend wie das Album selbst – Octavio, Sleep, Doula - letzteres eine Art dramaturgisches Herzstück des Albums, das sich, aus dem Altgriechischen stammend, auf die Figur der Helferin bei der Geburt bezieht. Mal überraschen die Titel und mal machen sie neugierig: Fogcutter? Ist das nicht ein Drink?... oder Hector La Voce? War das nicht der große puertoricanische Sänger, der? ... Jedes einzelne Werk hat seinen Hintergrund und seine ganz eigene, spannende Erzählung. Einfach Reinhören! Die Sammlung insgesamt ist das wunderbare Zeugnis einer besonderen musikalischen Freundschaft und die große Freude am Zusammenspiel jenseits gewohnter Genres.

Gerd Baumann

studierte Komposition und Gitarre in München und Los Angeles. Er ist als freier Komponist, Gitarrist und Produzent tätig, komponierte die Musik für zahlreiche Kinofilme, Fernsehfilme und Theaterstücke. Er war lange Jahre Produzent von Konstantin Wecker, in dessen Band er zusätzlich Gitarre spielte. Seit 2013 tritt Gerd Baumann zusammen mit Sebastian Horn und anderen Musikern als „Dreiviertelblut“ auf. Auch die Stücke dieser erfolgreichen Band sind von ihm komponiert. Als Komponist von Filmmusik hat Gerd Baumann sich einen herausragenden Namen gemacht und wurde vielfach ausgezeichnet. Für seine Filmmusik zu „Wer früher stirbt ist länger tot“ von Markus H. Rosenmüller gewann er 2007 den Deutschen Filmpreis. Der vielseitige Komponist und Musiker Prof. Gerd Baumann wurde zum Studienjahr 2013/14 an die Hochschule für Musik und Theater München berufen. Er wurde in Forchheim geboren, lebt und arbeitet heute in München. 2011 hat er hier zusammen mit Till Hofmann und Mehmet Scholl das Label Millaphon gegründet und betreibt den Live-Club Milla.

Gregor Hübner

ist ein preisgekrönter Komponist und Violinist, vom Publikum und der Kritik gleichsam gefeiert für seine visionäre Arbeit in der Verbindung verschiedener Genres. 2017 wurde er mit dem Grand Prize des New World Composers Competition der New Yorker Philharmoniker ausgezeichnet. Hübner ist schon seit über 15 Jahren ein ständiges Mitglied des Sirius Quartet, ein anerkanntes modernes Streichensembles, gepriesen u.a. von der New York Times für seine Vielseitigkeit und seinem Flair durch lebendige Improvisationen. Als erfahrener Lehrer hat Prof. Hübner Workshops und Meisterkurse sowohl am Instrument als auch in der Komposition und Improvisation an namhaften Institutionen wie der Manhattan School of Music, HDK Berlin, Kölner Musikhochschule, Lübeck Musikhochschule, Klagenfurt Musikforum, Kaufman Music Center und Face the Music, gegeben. Im Moment hält er eine Professur an der Hochschule für Musik und Theater in München. Hübner wurde in Stuttgart/Deutschland geboren und lebt seit 23 Jahren in Harlem in New York City und abwechselnd in München.

Label:

Millaphon Records GmbH

Ursulastraße 9 - 80802 München – presse@millaphon.de – 089 - 4520 530 19

***Kompakt-Infos:**

Titel: Pelikula
Inhalt: 12 Tracks, 00:49:23
Label: Millaphon Records GmbH
Vertrieb: Broken Silence
Musik: Gerd Baumann & Gregor Huebner

***Tracks:**

A

- 01 - Octavio
- 02 - Sleep
- 03 - Fogcutter
- 04 - Doula
- 05 – Mappy the Poet fest. Flurin Mück
- 06 – Pig No 4

B

- 07 - Offstage
- 08 – In dead Silence
- 09 – Kaleko (beat by Belan)
- 10 – Rara Vez
- 11 – Weeping Willow
- 12 – Hector La Voce